
Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	IX
Einleitung	XV
Abkürzungen	XIX

Erster Teil: A. Geschichte der Sozialversicherungen

A.1. Die Anfänge	3
A.2. Das Altertum	6
A.3. Das Mittelalter und die frühe Neuzeit	10
A.4. Der wirtschaftliche und soziale Kontext während der industriellen Revolution	23
A.5. Die Zeit von 1848 bis 1914	37
A.6. Die Zeit von 1914 bis 1945	48
A.7. 1945–1974: Zeit des Wachstums	54
A.8. 1974–1990: Krise, Konsolidierung	76
A.9. Von den 90er Jahren bis heute	83

Zweiter Teil: B. Familienpolitik in der Schweiz

B.1. Einführung	189
B.2. Die Ablehnung des Verfassungsartikels über die Familie	195
B.3. Die Ziele der Familienpolitik	197
B.4. Die Kosten des Kindes	198
B.5. Differenz zwischen gewünschter und tatsächlicher Kinderzahl	205
B.6. Armut und materielle Entbehrungen von Kindern in der Schweiz	207
B.7. Das Familienbarometer von Pro Familia Schweiz und Pax	210
B.8. Studien der Credit Suisse zum verfügbaren Einkommen und zu den Kosten für einen Krippenplatz in der Schweiz	211
B.9. Vereinbarkeit von Beruf und Familie	212
B.10. Der Guido-Schilling-Bericht 2024	213
B.11. Kosten-Nutzen-Analyse einer familienfreundlichen Unternehmenspolitik	214
B.12. Das Impulsprogramm des Bundes zur Schaffung von familien-ergänzenden Betreuungsplätzen	218

Inhaltsübersicht

B.13. Einige Statistiken über die Erwerbstätigkeit von Müttern	219
B.14. Familien in der Schweiz, Statistischer Bericht 2021	222
B.15. Politik zur Regulierung der Wirtschaft oder Politik zur Anerkennung der Verantwortung von Männern und Frauen auf familiärer und beruflicher Ebene?	226
B.16. Die Herausforderungen einer beruflichen Beschäftigungsquote von mindestens 70%	228
B.17. Unterbrechungen der beruflichen Laufbahn und ihre wirtschaftlichen Folgen	229
B.18. Steuerrecht	231
B.19. Der Elternurlaub	235
B.20. Generationsübergreifende Politik	238

Dritter Teil: C. Struktur der Sozialversicherungen

C.1. Einführung	247
C.2. Gründe für mangelnde Koordination und Harmonisierung	248
C.3. Unterschiede in der Struktur	253
C.4. Einige Korrekturen an der Vielfalt	262
C.5. Die Koordinierung und Harmonisierung der Systeme	273

Vierter Teil: D. Die Finanzierung der Sozialversicherung

D.1. Einführung	277
D.2. Demografische Aspekte	278
D.3. Die relative Bedeutung der Sozialversicherungen im Verhältnis zum Bruttoinlandsprodukt (BIP)	280
D.4. Die Grenzen der Finanzierung auf der Grundlage der Löhne und Gehälter	282
D.5. Anteil der einzelnen Sozialversicherungen an den Ausgaben	283
D.6. Die Reserven der Sozialversicherungen	285
D.7. Die Gesamtbetrachtung des Sozialschutzes	286

E. Abschliessende Schlussfolgerungen

Bibliografie	301
Anhang	309

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Einleitung	XV
Abkürzungen	XIX

Erster Teil: A. Geschichte der Sozialversicherungen

A.1. Die Anfänge	3
A.1.1. Vorbemerkungen	3
A.1.2. Die ersten Antworten auf Armut und die ersten Schutzmechanismen	4
A.2. Das Altertum	6
A.2.1. Kontext	6
A.2.2. Der Entwurf des Sozialschutzes	7
A.2.3. Die Situation in der Schweiz	10
A.3. Das Mittelalter und die frühe Neuzeit	10
A.3.1. Kontext	10
A.3.2. Sozialer Schutz	14
A.3.2.1. Die Kirche	14
A.3.2.1.1. Allgemeine Schutzmassnahmen	14
A.3.2.1.2. Klöster	15
A.3.2.1.3. Die Franziskaner	15
A.3.2.2. Hospize und Krankenhäuser	16
A.3.2.3. Private und öffentliche säkulare Körperschaften	17
A.3.2.4. Die Behörden und die ersten Regelungen	18
A.3.2.5. Bruderschaften und Zünfte	19
A.3.3. Die Situation in der Schweiz	21
A.4. Der wirtschaftliche und soziale Kontext während der industriellen Revolution	23
A.5. Die Zeit von 1848 bis 1914	37
A.5.1. Von der ersten Bundesverfassung bis zur Entstehung der Sozialversicherungen	37
A.5.2. Entstehung und Entwicklung der Sozialversicherungen	43
A.5.3. Artikel 34 ^{bis} BV und das Scheitern des Forrer-Gesetzes	45
A.5.4. Das Gesetz über die Militärversicherung	46
A.5.5. Das Gesetz über die Kranken- und Unfallversicherung	47
A.6. Die Zeit von 1914 bis 1945	48

Inhaltsverzeichnis

A.6.1.	Der wirtschaftliche, soziale und politische Kontext während des Ersten Weltkriegs	48
A.6.2.	Die Zeit zwischen den Kriegen	49
A.6.3.	Die Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung	51
A.6.4.	Der Zweite Weltkrieg	53
A.7.	1945–1974: Zeit des Wachstums	54
A.7.1.	Die Umsetzung der Bundesbeschlüsse aus dem Zweiten Weltkrieg in das ordentliche Recht und das Gesetz über die Alters- und Hinterlassenenversicherung	54
A.7.2.	Die Invalidenversicherung	64
A.7.3.	Die Revision der Krankenversicherung	68
A.7.4.	Das Gesetz über die Ergänzungsleistungen	70
A.7.5.	Der neue Artikel 34 ^{quater} BV	72
A.8.	1974–1990: Krise, Konsolidierung	76
A.8.1.	Wirtschaftlicher und sozialer Kontext	76
A.8.2.	Der Versuch einer Revision des Artikels 34 ^{bis} BV	77
A.8.3.	Das Gesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge	79
A.8.4.	Artikel 34 ^{novies} BV und das Gesetz über die obligatorische Arbeitslosenversicherung und die Insolvenzschädigung	80
A.8.5.	Das Gesetz über die Unfallversicherung	81
A.8.6.	Versuch einer Revision der Krankenversicherung und Volksinitiative «für einen wirksamen Mutterschutz» (Mutterschutzinitiative)	82
A.9.	Von den 90er Jahren bis heute	83
A.9.1.	Der wirtschaftliche und soziale Kontext	83
A.9.2.	Die Revision der Militärversicherung	91
A.9.3.	Die Bundesgesetze über die Freizügigkeit in der beruflichen Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge und über die Wohneigentumsförderung mit Mitteln der beruflichen Vorsorge	92
A.9.4.	Scheidungsrecht und berufliche Vorsorge	93
A.9.5.	Rentalter der Frauen	94
A.9.6.	Die 1. BVG-Revision	94
A.9.7.	Das neue Krankenversicherungsgesetz (KVG)	96
A.9.8.	Die 1. KVG-Revision	100
A.9.9.	Die 2. KVG-Revision	102
A.9.10.	Die Mutterschaftsversicherung	106
A.9.11.	Die Mehrwertsteuer: eine neue Finanzierungsquelle	112
A.9.12.	Die 10. AHV-Revision	113
A.9.13.	Die 2. Revision der Arbeitslosenversicherung	117

A.9.14. Die 3. Revision der Arbeitslosenversicherung	121
A.9.15. Das Bundesgesetz über den Allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechts	124
A.9.16. Das Bundesgesetz über die Familienzulagen (FamZG)	126
A.9.17. Die 11. AHV-Revision	132
A.9.18. Revision der freiwilligen AHV/IV	135
A.9.19. Die 5. Revision der Invalidenversicherung	136
A.9.20. Die 4. Revision der Arbeitslosenversicherung	140
A.9.21. Die 6. Revision der Invalidenversicherung (IV)	141
A.9.22. BVG-Reform zur Finanzierung von öffentlich-rechtlichen Vorsorgeeinrichtungen und Strukturreform	143
A.9.23. Die Revision des FamZG	145
A.9.24. Die Volksinitiative «AHVplus: für eine starke AHV»	146
A.9.25. Die Volksinitiative «Für ein bedingungsloses Grundeinkommen»	147
A.9.26. Die Vorsorgereform 2020	148
A.9.27. Neue Reformen in der Invalidenversicherung	151
A.9.28. Das Bundesgesetz über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung (STAF)	153
A.9.29. Die Reform der Ergänzungsleistungen	154
A.9.30. Übergangsleistungen für ältere Arbeitslose	157
A.9.31. Der Vaterschaftsurlaub	159
A.9.32. Zivile Ehe für alle	161
A.9.33. Das Bundesgesetz über die Verbesserung der Vereinbarkeit von Erwerbstätigkeit und Angehörigenbetreuung und die Änderungen des EOG	163
A.9.34. Verlängerung der Mutterschaftsbeihilfe bei längerem Krankenhausaufenthalt der Mutter	167
A.9.35. Betreuungsgeld bei Krankenaufenthalt des Kindes	168
A.9.36. Adoptionsurlaub	168
A.9.37. Die AHV-Reform 21	170
A.9.38. Die Reform der beruflichen Vorsorge	171
A.9.39. Die Eidgenössische Volksinitiative «Besser leben im Alter» (Initiative für eine 13. AHV-Rente)	172
A.9.40. Die eidgenössische Volksinitiative «Für eine sichere und nachhaltige Altersvorsorge (Renteninitiative)»	173
A.9.41. Initiative der Mittepartei «Ja zu fairen AHV-Renten auch für Ehepaare – Diskriminierung der Ehe endlich abschaffen!»	175
A.9.42. Initiativen 2024 zur Krankenversicherung	176
A.9.43. Projekt zur Anpassung (teilweise Abschaffung) der Hinterlassenenrenten in der AHV	179

Inhaltsverzeichnis

A.9.44. Die monistische (oder einheitliche) Finanzierung von Pflegeleistungen	183
---	-----

Zweiter Teil: B. Familienpolitik in der Schweiz

B.1. Einführung	189
B.2. Die Ablehnung des Verfassungsartikels über die Familie	195
B.3. Die Ziele der Familienpolitik	197
B.4. Die Kosten des Kindes	198
B.5. Differenz zwischen gewünschter und tatsächlicher Kinderzahl	205
B.6. Armut und materielle Entbehrungen von Kindern in der Schweiz	207
B.7. Das Familienbarometer von Pro Familia Schweiz und Pax	210
B.8. Studien der Credit Suisse zum verfügbaren Einkommen und zu den Kosten für einen Krippenplatz in der Schweiz	211
B.9. Vereinbarkeit von Beruf und Familie	212
B.10. Der Guido-Schilling-Bericht 2024	213
B.11. Kosten-Nutzen-Analyse einer familienfreundlichen Unternehmenspolitik	214
B.12. Das Impulsprogramm des Bundes zur Schaffung von familienergänzenden Betreuungsplätzen	218
B.13. Einige Statistiken über die Erwerbstätigkeit von Müttern	219
B.14. Familien in der Schweiz, Statistischer Bericht 2021	222
B.15. Politik zur Regulierung der Wirtschaft oder Politik zur Anerkennung der Verantwortung von Männern und Frauen auf familiärer und beruflicher Ebene?	226
B.16. Die Herausforderungen einer beruflichen Beschäftigungsquote von mindestens 70%	228
B.17. Unterbrechungen der beruflichen Laufbahn und ihre wirtschaftlichen Folgen	229
B.18. Steuerrecht	231
B.19. Der Elternurlaub	235
B.20. Generationsübergreifende Politik	238

Dritter Teil: C. Struktur der Sozialversicherungen

C.1. Einführung	247
C.2. Gründe für mangelnde Koordination und Harmonisierung	248
C.3. Unterschiede in der Struktur	253
C.3.1. Der Kreis der versicherten Personen	253

C.3.2.	Die Eventualitäten	253
C.3.3.	Leistungen der Sozialversicherungen	255
C.3.4.	Finanzierungssysteme	255
C.3.5.	Formen der Finanzierung	258
C.3.6.	Die Finanzierungsquellen	260
C.3.7.	Die Verwaltungsorganisation	261
C.3.8.	Geografische Organisation	262
C.4.	Einige Korrekturen an der Vielfalt	262
C.4.1.	Das funktionale Konzept der sozialen Sicherheit	263
C.4.2.	Die Anwendung allgemeiner Grundsätze des öffentlichen Rechts	264
C.4.3.	Die besonderen Grundprinzipien des Sozialversicherungsrechts	268
C.5.	Die Koordinierung und Harmonisierung der Systeme	273

Vierter Teil: D. Die Finanzierung der Sozialversicherung

D.1.	Einführung	277
D.2.	Demografische Aspekte	278
D.2.1.	Allgemeines	278
D.2.2.	Demografische Indikatoren	279
D.3.	Die relative Bedeutung der Sozialversicherungen im Verhältnis zum Bruttoinlandsprodukt (BIP)	280
D.3.1.	Vorbemerkungen	280
D.3.2.	Die Soziallastquote	281
D.3.3.	Die Sozialeistungsquote	281
D.4.	Die Grenzen der Finanzierung auf der Grundlage der Löhne und Gehälter	282
D.5.	Anteil der einzelnen Sozialversicherungen an den Ausgaben	283
D.5.1.	Anteil der einzelnen Sozialversicherungen an den Gesamteinnahmen	283
D.5.2.	Anteil der einzelnen Sozialversicherungen an den Gesamtausgaben	284
D.6.	Die Reserven der Sozialversicherungen	285
D.7.	Die Gesamtbetrachtung des Sozialschutzes	286
D.7.1.	Der Bericht des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) über die aktuelle Struktur und die zukünftige Entwicklung des schweizerischen Drei-Säulen-Konzepts der Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (Drei-Säulen-Bericht vom Oktober 1995)	286
D.7.2.	Der Bericht über die Finanzierungsperspektiven der Sozialversicherungen (IDA FiSo 1) vom Juni 1996	287

Inhaltsverzeichnis

D.7.3. Bericht des EDI «Vergleich zwischen der AHV und der beruflichen Vorsorge (BV) aus wirtschaftlicher Sicht» (2005)	290
D.7.4. Bericht des Bundesrates vom November 2013 über die «Gesamtsicht der Finanzierungsperspektiven der Sozialversicherungen bis 2035»	293
D.7.5. Auf dem Weg zu einem neuen Bericht des Bundesrates über die Gesamtschau der Finanzierungsperspektiven der Sozialversicherungen?	294
D.7.6. Der Jahresbericht über die Sozialversicherungen nach Artikel 76 ATSG	294

E. Abschliessende Schlussfolgerungen

Bibliografie	301
Anhang	309